

Fischbach bezwingt Schorndorf

KREISKLASSE SÜD Der SV fährt einen Sieg ein. Leonberg holt drei Punkte.

SCHWANDORF. Klar geschlagen geben musste sich die SpVgg Mitterdorf am Freitag dem SV Alten-Neuenschwand. Die Gäste feierten einen 5:0-(2:0) Erfolg. Die Treffer steuerten Koman (drei), Grabinger und Jobst bei. Und auch die zweite Partie binnen 48 Stunden ging für die SpVgg verloren, am Sonntag musste sich das Team der SpVgg Bruck 1:2 (0:2) geschlagen geben. Die Tore für die Gäste markierten S. Walter und Scharl. Für die Hausherren traf S. Lorenz (80.).

Mit 0:0 trennten sich am Samstag die SG Regental und der FC Stamsried. Die Partie bot wenig Unterhaltungswert. Einziges Kuriosum: Regentals Keeper Hajzman sah in der 68. Minute



Der SSV Schorndorf unterlag den Hausherren aus Fischbach am Ende deutlich.

FOTO: RTN

die zweite gelbe Karte und musste vom Feld.

Eine 0:4 (0:2)-Heimniederlage setzte es für den SSV Schorndorf gegen den SV Fischbach. In der 13. Minute traf Käsbauer zur Führung, diese baute Bagi aus (24). In der 57. erhöhte er auf 3:0.

In der 81. sah Klaussner Gelb-Rot, in Überzahl traf Bagi zum 4:0 (82.). Fünf Minuten vor Schluss musste auch noch Bach (SSV) mit Gelb-Rot vom Feld.

Eine 1:3 (0:0) Heimniederlage musste die DJK Rettenbach gegen FT Eintracht Schwandorf einstecken. Die Tore erzielten Gürel (55.), Diz (68.) und Eraslan (70.). Im nächsten Angriff nach dem 0:3 gelang Schütz noch das 1:3. FTE bleibt somit weiterhin Tabellenführer der Kreisklasse Süd.

Mit 3:0 (1:0) setzte sich der SV Leonberg gegen den SV Atzenzell/Sattelbogen durch. In der 17. besorgte Forster die Führung. Zwei Minuten vor dem Seitenwechsel sah Atzenzells D. Dankerl nach wiederholtem Foulspiel Gelb-Rot. In Überzahl schraubte Smeaton (55.) die Führung auf 2:0 in die Höhe. In der 85. besorgte Schmaderer mit einem Eigentor nach einer Freistoßflanke von Eimer den verdienten 0:3-

Endstand. Die Leonberger Mannschaft um das Trainerduo Trettenbach und Pongratz ist durch den Sieg gegen Atzenzell wieder erster Verfolger von Tabellenführer FTE.

Eine knappe Niederlage musste der VfB Wetterfeld im Auswärtsspiel beim SV Alten-Neuenschwand einstecken. Am Ende hieß es 0:1 (0:1). Den goldenen Treffer erzielte in der achten Minute Koman, dessen Mannschaft die Führung über die Zeit brachte.

In einem umkämpften Derby musste sich der TSV Falkenstein dem SC Michelsneukirchen 2:3 (1:0) geschlagen geben. In der 24. brachte Krüger seine Truppe in Front. In der 49. stellte Mandl auf 2:0, doch Linhart schaffte in der 67. Minute den Anschluss. Zehn Minuten vor dem Ende traf Inhofer zum 2:2 ins eigene Netz, vier Minuten vor dem Ende ließ Laußer die Gäste mit seinem Treffer gar über den Dreier jubeln. (rtn)